



conex

Mitteilungsblatt der Gemeinde Böttstein



© 2021 Schulen Böttstein

Alles im Fluss?

Unser Trinkwasser - ein Genuss

6

aus dem Gemeinderat



© 2021 Sebastian Haus

Herausforderung annehmen?

Vor rund 13 Jahren wurde mir diese Frage gestellt. Grundsätzlich von der Politik interessiert, war ich neugierig, selber einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Natürlich hatte ich auch meine klaren Vorstellungen und Ideen, wie es denn laufen sollte. Portiert und unterstützt von der örtlichen CVP gelang die Wahl in den Gemeinderat Böttstein im zarten Alter von 23 Jahren – ein Erfolgserlebnis, welches motiviert!

In den letzten zwölf Jahren konnte ich die Gemeinde nachhaltig mitgestalten, Ideen einbringen und viel Verantwortung übernehmen. Um nur das intensivste Erlebnis zu nennen, durfte ich als OK-Präsident die 200-Jahr Feier in Böttstein zusammen mit einem spitzenmässigen OK gestalten und mit sehr engagierten Helfern und Vereinen durchführen – was für ein Fest!

Ich durfte Teil eines Teams sein, welches auch nach einer strengen Debatte gemeinsam auf eine gute Zukunft anstösst und das Kollegialitätsprinzip lebt. Ich begegnete vielen Personen aus Politik und Wirtschaft und durfte unzählige interessante Gespräche führen. Mir wurde für drei Amtsperioden von der Bevölkerung das Vertrauen geschenkt, was ich nie als selbstverständlich erachtete.

Kurzum – es war eine intensive aber extrem spannende und lehrreiche Zeit in einem super Team mit einem sehr engagierten Umfeld bestehend aus Gemeindeverwaltung, Bauamt, Kommissionen und vielen mehr.

Ich wünsche der Gemeinde mit allen Akteuren weiterhin viel Erfolg und gutes Gelingen bei allen zukünftigen Herausforderungen!

Meine nächste Herausforderung halte ich bereits in den Händen.

Sebastian Haus

Gemeindemitteilungen

Verwaltung geschlossen

Infolge einer internen Schulung ist die Gemeindeverwaltung am Freitag, 10. Dezember 2021, den ganzen Tag geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Personelles

Als neuen Stv. Leiter Bauverwaltung wurde Kevin Schär, Rupperswil, gewählt. Er hat seine Stelle bereits anfangs November 2021 angetreten. Wir heissen ihn herzlich willkommen. Pamela Congiu, Schulsozialarbeiterin an den Schulen Böttstein, hat ihre Anstellung per 28. Februar 2022 gekündigt. Wir bedauern ihre Kündigung und danken Pamela Congiu bereits heute für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Böttstein und der Schulen Böttstein sowie die gute Zusammenarbeit. Die Stelle wurde neu ausgeschrieben.

Gemeindeversammlung

Die Beschlüsse der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. November 2021 unterstehen dem fakultativen Referendum. Ablauf der Referendumsfrist: 21. Dezember 2021.

Prämienverbilligung 2022

Der Kanton Aargau gewährt Einwohnerinnen und Einwohnern in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Verbilligungsbeiträge für die obligatorische Krankenversicherung.

Das ganze Verfahren läuft online ab. Falls Sie keinen Code erhalten haben, können Sie diesen direkt über die Webseite www.sva-ag.ch/pv oder via SVA-Gemeindezweigstelle Böttstein, Tel. 056 269 12 28, bestellen.

Ihren Code geben Sie unter www.sva-ag.ch/pv-online ein. Bei fehlendem Internetzugang hilft Ihnen die SVA-Gemeindezweigstelle Böttstein gerne bei der Antragsstellung.

Die Antragsfrist läuft am 31. Dezember 2021 ab. Danach können Sie keinen Antrag auf Prämienverbilligung 2022 mehr stellen.

Weitere Informationen zur Prämienverbilligung im Kanton Aargau finden Sie unter www.sva-ag.ch/pv.



Einladung zum Neujahrsapéro

Der Gemeinderat freut sich, die Bevölkerung der Gemeinde Böttstein herzlich zum Neujahrsapéro auf Sonntag, 9. Januar 2021, um 14.15 Uhr, im Kulturhaus Rain in Kleindöttingen einzuladen.

Der Anlass wird musikalisch umrahmt durch die Misty Blue Band. Beginnen wir das neue Jahr gemeinsam mit Anstossen und musikalischem Genuss und Beisammensein im Kulturhaus Rain.

Wir machen auf die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Massnahmen aufmerksam. Aktuell besteht eine Zertifikatspflicht. Am Anlass sind daher das Zertifikat, digital oder auf Papier, sowie ein Ausweis vorzuweisen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Gemeinderat freut sich über Ihre Teilnahme. Wir bitten Sie jedoch zu beachten, dass die Platzzahl beschränkt ist!



Weihnachtsbaum

Der diesjährige Weihnachtsbaum strahlt seit Ende November, mit vielen Kerzen geschmückt, an der Hauptstrasse in Kleindöttingen. Gespendet wurde die Tanne von Hans und Dora Grossen, Koblenz. Herzlichen Dank.

Schliessung der Büros zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Büros und Betriebe der Gemeinde Böttstein bleiben von Freitag, 24. Dezember 2021, bis und mit Sonntag, 2. Januar 2022, geschlossen. Die ausfallende Arbeitszeit wurde vorgeholt. Für Notfälle besteht ein Pikettdienst unter Mobile 076 296 84 44.

Grünabfuhr von Dezember 2021 bis März 2022

Von Dezember 2021 bis und mit März 2022 findet die Grünabfuhr nur noch zweimal pro Monat statt. Wir verweisen auf die im Abfuhrkalender publizierten Daten.

Entsorgung Weihnachtsbäume

Die kostenlose Abfuhr und umweltgerechte Entsorgung der Christbäume findet zusammen mit der Grüngutabfuhr statt. Am Mittwoch, 5. und 19. Januar 2022, kann der Weihnachtsbaum bis spätestens um 7.00 Uhr an den Strassenrand gestellt werden.

Hauskehricht- und Grüngutabfuhr über die Feiertage

Die Hauskehricht- und Grüngutabfuhr finden über

Weihnachten/Neujahr wie folgt statt: Hauskehricht- und Grüngutabfuhr am Mittwoch, 22. Dezember 2021; am Mittwoch, 29. Dezember 2021, nur Hauskehricht. Die erste Hauskehricht- und Grüngutabfuhr im neuen Jahr wird am Mittwoch, 5. Januar 2022, stattfinden.

Sammelstelle über Feiertage geschlossen

Über die Feiertage ist die Sammelstelle Mövenweg (Werkhof), d.h. am Freitag, 24., Samstag, 25., und Montag, 27. Dezember 2021, sowie am Freitag, 31. Dezember 2021., und Samstag, 1. Januar 2022, geschlossen.

Ab Montag, 3. Januar 2022 ist die Sammelstelle wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Von den Öffnungszeiten ausgenommen sind Entsorgung von Altkleider/Schuhen, Glas, Aluminium, Weissblech und Öle.

Dauerparkieren auf öff. Grund / Bewilligungspflicht

Das regelmässige nächtliche Parkieren von Motorfahrzeugen oder deren Anhänger auf öffentlichem Grund, öffentlichen Strassen oder öffentlichen Parkplätzen in der Gemeinde Böttstein ist bewilligungspflichtig. Als regelmässiges Parkieren gilt ein mindestens viermaliges Abstellen innert 30 Tagen während den Nachtstunden zwischen 1.00 bis 6.00 Uhr. Bewilligungen (Parkkarten) sind bei der Abteilung Finanzen Böttstein erhältlich und im Fahrzeug gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe anzubringen. Die Abteilung Finanzen Böttstein erteilt gerne weitere Auskünfte.

Stromzähler ablesen

In Kleindöttingen, Burlen und Eien: Die Stromzähler der AEW-Kunden werden in der Regel einmal im Jahr abgelesen. Vom 3. Dezember 2021 bis 12. Januar 2022 sind die Zählerablesepersonen im AEW-Netzgebiet unter Einhaltung der Verhaltens- und Hygieneregeln des BAG sowie des Schutzkonzepts der AEW unterwegs, so auch in der Gemeinde Böttstein (Kleindöttingen, Burlen, Eien). Die AEW bittet, den Ablesepersonen den Zugang zu den Zählern zu gewähren. Diese Personen tragen sowohl einen AEW-Ausweis auf sich als auch immer eine Schutzmaske. Kunden, die ihren Zählerstand selber ablesen möchten, finden unter www.aew.ch/ablesung eine Anleitung und das Meldeformular. Die Stromrechnungen werden ab Mitte Dezember 2021 versendet.

Auskünfte und Infos unter Tel. 062 834 22 22, www.aew.ch/aktuell.

In Böttstein: In Böttstein wird Andrea Collavo von der Elektra Böttstein ab dem 28. Dezember 2021 bis am 10. Januar 2022 unterwegs sein. Die Elektra Böttstein bittet ihre Kunden, der Ableseperson den Zugang zu den Zählern zu gewähren.

Beförderungen Feuerwehr Böttstein-Leuggern

Folgende Personen werden per 1. Januar 2022 befördert:

- Calabretto Stefanie, Kleindöttingen *zum Korporal*
- Geissmann David, Kleindöttingen *zum Korporal*
- Gloor Michael, Leuggern *zum Oberleutnant*
- Isliker Simon, Felsenau *zum Korporal*
- Vögeli Melanie, Kleindöttingen *zum Korporal*

Termine 2022

Der Gemeinderat hat die Termine 2022 wie folgt festgelegt (sofern eine Durchführung aufgrund der aktuellen Corona-Massnahmen möglich ist):

- 09.01.2022, Neujahrsapéro
- 04.05.2022, Seniorenausfahrt
- 21.05.2022, Neuzuzügetreffen
- 01.06.2022, Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung
- 25.06.2022, Waldumgang
- 01.08.2021, Bundesfeier
- 10.09.2022 oder 17.09.2022, kultureller Anlass im Kulturhaus Rain
- 20.10.2022, Jungbürgerfeier
- 09.11.2022, Schlussessen Kommissionen
- 23.11.2022, Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung

Winterdienst

Die Fahrzeughalter werden gebeten, ihre Fahrzeuge im Winter nicht auf öffentlichen Strassen zu parkieren, sondern Privatabstellplätze zu benützen. Für allfällige Beschädigungen bei Schneeräumungsarbeiten lehnt die Gemeinde jegliche Haftung ab.



Enzianweg © 2021 Monika Meier



Gewerbestrasse © 2021 Monika Meier



Kirchweg © 2021 Monika Meier



Neumattweg © 2021 Monika Meier

Bauimpressionen



Trinkwasser

Informationen aus der Gemeinde:

- Das Trinkwasser der Gemeinde Böttstein besteht zu 100 % aus Grundwasser, welches ab dem Grundwasserpumpwerk Rain in Kleindöttingen über 2 Zentrifugal-Pumpen mit einer Förderleistung von je 2'500 l/Min und einer durchschnittlichen Temp. von 12.5°C in das Reservoir Feertel (2'500 m³ Inhalt) gefördert wird.
- Das Reservoir Feertel, Baujahr 1980, ist ein Gemeinschaftsprojekt mit der Gemeinde Leuggern und wurde in Fehrental (Gemeinde Leuggern) erstellt.
- Sämtliche im Jahr 2021 vorgenommenen Proben erfüllen die hygienischen Anforderungen (siehe nachstehende Tabellen).
- Der Grundwasserspiegel liegt zwischen 317,51 bis 318,69 müM.
- Der Tagesverbrauch an Trinkwasser der Gemeinde Böttstein beträgt im Durchschnitt 900 m³.
- Die Wasserhärte liegt bei 29,3 französischen Härtegraden und ist als hart einzustufen.
- Der Nitratgehalt der Proben lag im vergangenen Jahr im Durchschnitt bei 20 mg/l.
- Im Gemeindegebiet befinden sich 227 Hydranten für Lösch- und Feuerwehrrzwecke und ca. 930 Wasserschieber. Diese werden jährlich auf ihre Funktion geprüft.
- Im 2020 mussten 11 Wasserleitungsbrüche repariert werden, im 2021 waren es bis Redaktionsschluss 8 Brüche.

Allgemeine Informationen:

- Trinkwasser ist ein wertvolles Naturprodukt und wird in der Schweiz aus drei verschiedenen natürlichen Ressourcen gewonnen: 40 % aus Quellen, 40 % aus Grundwasserströmen und die restlichen 20 % nutzen als Ressource die Oberflächenwasser (v.a. Seewasser).
- Die Rohwasserqualität in der Schweiz ist meis-

tens gut bis sehr gut. Rund 35 % des gewonnenen Trinkwassers können ohne jegliche Aufbereitung ins Versorgungsnetz eingespiesen werden, ein weiterer Drittel wird über Entkeimungsanlagen aufbereitet und ein weiterer Drittel durchläuft eine mehrstufige Aufbereitung.

Erläuterungen:

- Aerobe mesophile Keime sind Bakterien aus der Umwelt, welche unter Sauerstoff und bei mittleren Temperaturen am Besten wachsen. Sie vermitteln ganz allgemeine Aussagen zum hygienischen-mikrobiologischen Zustand eines Lebensmittels. Dazu gehören die Genussfähigkeit, die Vertriebshygiene und die allgemeine Qualität des Lebensmittels. Hohe Kolonienzahlen dieser Bakterien dienen als Indikatorkeime für mögliche schädliche Bakterien oder für zu lange Stagnationszeiten in Reservoiren und Leitungen. Der Höchstwert liegt bei 300 KBE/ml im Verteilnetz.
- E. Coli sind Bakterien, die im Darm von Mensch und Tier vorkommen und in den meisten Fällen nicht gesundheitsschädigend sind. Diese Bakterien dienen als Indikator für fäkale Verunreinigungen (Gülle, Abwasser etc.). Trinkwasser muss frei sein von E. Coli.
- Enterokokken kommen ebenfalls im menschlichen Darm vor; Beurteilung wie E. Coli. Trinkwasser muss frei von Enterokokken sein.
- Nitrat ist ein Salz der Salpetersäure, kommt in Kunstdünger oder Gülle vor, kann ins Grundwasser sickern und so ins Trinkwasser gelangen. Hoher Nitratgehalt ist ungesund. Nitrat kann im Körper zu Nitrit und schliesslich zu Nitrosaminen umgewandelt werden, die krebserregend wirken können. In der Schweiz gilt ein Höchstwert von 40 mg/l Trinkwasser.

- Gesamthärte: In der Natur fließt Wasser über Steine, Schotter und durch den Untergrund. Dabei nimmt es wertvolle Mineralien auf. Je mehr Calcium- und Magnesiumteilchen gelöst werden, desto härter wird es. Dies beeinträchtigt die Qualität des Wassers nicht, sondern verhilft dem Wasser gar zu einem besseren Geschmack. Das Wasser wird in der Schweiz gemäss Lebensmittelgesetz in sechs Härtestufen (von sehr weich bis sehr hart) eingestuft, welche in französischen Härtegraden °fH angegeben werden.

Weitere Informationen unter Gemeinde Böttstein, Wasserversorgung, Manuel Tännler, Brunnenmeister mit eidg. Fachausweis, manuel.taennler@boettstein.ch.

Mikrobiologische Untersuchungsergebnisse	GPW Rain (beim Schulhaus) 21-00016-001	Beurteilungswerte
Aerobe mesophile Keime (KBE/ml)	nn	H = 300
Enterokokken (KBE/100 ml)	nn	H = nn
Escherichia coli (KBE/100 ml)	nn	H = nn

Nitratbestimmung	GPW Rain (beim Schulhaus) 21-00016-001	Beurteilungswerte
Nitrat (mg/l) 1	7 bis 26	H = 40 O = < 25

Mineralisation	GPW Rain (beim Schulhaus) 21-00016-001	Beurteilungswerte
Gesamthärte (°fH)	28.1 bis 29.3	

nn = nicht nachweisbar

H = Höchstwert / Mindestanforderung gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlichen Bädern und Duschanlagen (TBDV)

O = Orientierungswert, Richtwert/-bereich gemäss technischen Regelwerken oder internationalen anerkannten Leitlinien

Impressionen Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier des Jahrgangs 2002 wurde aufgrund der geringen Anzahl Anmeldungen abge sagt. Aus diesem Grunde wurden jene, welche sich im letzten Jahr an- oder abgemeldet haben, ebenfalls zur diesjährigen Jungbürgerfeier des Jahrganges 2003 eingeladen. 9 von 30 Jungbürgerinnen und Jungbürgern sind der Einladung des Gemeinderates gefolgt.

Der Gemeinderat begrüßte die Jungbürgerinnen und Jungbürger beim BirdLife-Naturzentrum Klingnauer Stausee. Es folgte eine interessante Führung. Nach dem anschliessenden Nachtessen im Restaurant Oase in Kleindöttingen konnten die Teilnehmer den Abend bei gemütlichen Gesprächen ausklingen liessen.





Dürrestrasse-Querstrasse © 2021 Monika Meier



Schulhausstrasse © 2021 Monika Meier



Schulhausstrasse © 2021 Monika Meier



Winkelstrasse © 2021 Monika Meier

conex 2022

Das conex wird auch im 2022 6x gedruckt. Redaktionsschluss ist an folgenden Daten:

Februar/März: Donnerstag, 13. Januar 2022

April/Mai: Donnerstag, 17. März 2022

Juni/Juli: Donnerstag, 19. Mai 2022

August/September: Donnerstag, 21. Juli 2022

Oktober/November: Donnerstag, 15. September 2022

Dezember/Januar: Donnerstag, 17. November 2022

Wir bitten Sie, diese Daten zu beachten. Verspätet eingereichte Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2022

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt in den Gemeinden Böttstein, Döttingen, Klingnau, Leuggern und Zurzach unentgeltliche Rechtsauskünfte. Für die einzelnen Daten und Termine wird auf die Publikation im Internet sowie im Anschlagkasten beim Gemeindehaus verwiesen. Interessierte können bei der Gemeindekanzlei ein Merkblatt mit den verschiedenen Daten beziehen. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten gegeben. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich.

Verabschiedung von Behörden- und Kommissionsmitgliedern

Gemeinderat

Sebastian Haus, 12 Jahre

Schulpflege

Roman Keller, 8 Jahre

Evelyn Schuler, 12 Jahre

Pius Sutter, 16 Jahre



© 2021 Matthias Moser

Schulpflege Kreisbezirksschule

Marco Berweger, 15 Jahre

Mitglied Wahlbüro

Julia Ramirez Orozco, 4 Jahre

Vorstandsmitglied Regionales Altersheim Unteres Aaretal

Hildegard Gloor, 8 Jahre

Arbeitsvergaben

Folgende Arbeitsvergaben wurden beschlossen:

Schulen Böttstein / Glasfront zwischen Rain III und Musiktrakt
Ersatz Sonnenschutzfolie: Zollinger Beschriftungen und Werbeprodukte AG, Tegerfelden

Kommunaler Sozialdienst

Einführung Programm KLIBnet: Diartis AG, Lenzburg

Gemeindeverwaltung

Ersatz Schalterarbeitsplätze und Einrichtung virtueller Server: KW-Software AG, Kleindöttingen

Wüeriweg, Böttstein

Sanierungsarbeiten: Remo Erne, Kommunal und Bau, Hettenschwil

Erteilte Baubewilligungen

Christian und Cornelia Häfeli, Böttstein, Abbruch und Ersatzbau Schopf (Remise), Hauptstrasse 47, Böttstein

Viktor Ringele und Erika Rusterholz Ringele, Böttstein, Ersatz private Wasserleitung / Neubau (Ersatz) Brunnenstube, Böttstein

Adrian Schleuniger, Kleindöttingen, Vergrößerung bestehendes Fenster, Hauptstrasse 200, Burlen, Kleindöttingen

Marc Meier, Leibstadt, Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Aareweg, Kleindöttingen

Sabrina Meier, Kleindöttingen, Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Aareweg, Kleindöttingen

Impressionen Geburtstags-Ständchen 2020 und 2021 der 80, 90, 95 und älteren Jubilare



© 2021 Monika Meier



© 2021 Schulen Böttstein

Lesung mit Alice Gabathuler in der Schulbibliothek

Schulklassen der Mittelstufe kommen in den Genuss von Literatur und lernen die Menschen hinter den Texten und Illustrationen kennen.



Die Autorin, Alice Gabathuler, startete in humorvoller Art mit Informationen über ihr Leben und ihren Beruf und stellte dann einige ihrer Bücher vor, welche sie in ihrem Koffer mitgebracht hatte. Danach liess sie das Publikum entscheiden, was es hören wollte. Die Entscheidung war nicht einfach, aber offensichtlich war es eine gute Wahl für die Gruppe, wenn man die Jugendlichen beim Zuhören betrachtete.

Alice Gabathuler versteht es, Kinder und Lehrpersonen zu packen mit ihren Erzählungen und Büchern. Mit ihrer Begeisterung und ihrer Mimik zieht sie das Publikum in ihren Bann und hinein in ihre Geschichten. Auch so beim Buch «Ich, Onkel Mike und Plan A» von Leon und seinem Onkel Mike. Wie gut konnten sich alle in Leon einfühlen und verstanden bestens, dass er die Ferien lieber bei seinem coolen Onkel verbringen wollte.

Auf sympathische Art und Weise las sie uns einige Abschnitte vor. Sie erklärte auch immer wieder, wie es dazu kam, dass sie die betreffenden Szenen schrieb, oder wie schwierig es ist, Namen für die Personen zu finden. So nebenbei erfuhr das Publikum auch, dass die Autorin ein absoluter Fan von Kieswerken ist und fast jedes ihrer Bücher am Schluss ein Krimi wird. Ihre offene und ehrliche Art kam bei den Jugendlichen gut an.

Der tolle Mix von Vorlesen und Erzählen hat die Schülerinnen und Schüler begeistert und alle wollten unbedingt wissen, wie die Geschichte weitergeht.



Deshalb brachte Frau Gabathuler am zweiten Lesetag die gewünschten Bücher mit, die nun bald in unserer Bibliothek stehen. Spontan besuchte auch eine Oberstufenklasse eine der Lesungen. Sie hatten im Unterricht die Geschichte «Die Mutprobe» von Frau Gabathuler gelesen und besprochen. So war es für sie ein spezielles Erlebnis, die Autorin persönlich kennenzulernen. Sie hatten Fragen vorbereitet, welche Frau Gabathuler gerne beantwortete. Dank des Angebots und der Kostenbeteiligung von «Kultur macht Schule» des Kantons sind solche Angebote realisierbar.

Räbeliechtliumzug



Wenn sich die Laubblätter rot, orange und gelb gefärbt haben, die Tage kürzer werden und Nebelschwaden hinziehen, ist es Zeit für den Räbeliechtliumzug.

Gross war die Vorfreude auf den traditionellen Anlass. Endlich konnten alle wieder die selbst geschnitzten Räben präsentieren. Kurz vor 18.00 Uhr erklang auf dem Pausenplatz, mit kräftigen Stimmen, «Räbeliechtli, Räbeliechtli wo gasch hii?». Dann setzte sich der Zug mit leuchtenden Räben in Richtung Rainstrasse in Bewegung. Knapp 200 Kindergarten- und Unterstufenkinder marschierten im Dunkeln durch die Strassen und Gassen und zogen mit ihren wundervoll gestalteten Kunstwerken die Aufmerksamkeit der Zuschauer und Quartierbevölkerung auf sich. Zurück beim Schulhausplatz sang die gesamte Schülerschar die Räbeliechtli-Lieder. Sie wurden von den Blasmusikern der Musikschule Klingnau begleitet. Der bereitgestellte Tee wärmte die kalten Hände und der feine Lebkuchen rundete den gelungenen Abend ab.

Ein herzliches Dankeschön den Eltern und «grossen» Schülern- und Schülerinnen beim Helfen der Räben schnitzen, danke der Feuerwehr, den Blasmusikern, der Gemeinde und dem Hauswartteam und allen Beteiligten, die diesen Tag zu einem gelungenen und eindrücklichen Anlass gemacht haben.

Weihnachtsferien / Sportferien

Die Weihnachtsferien beginnen am Freitag, 24. Dezember 2021. Erster Schultag im neuen Jahr ist der Montag, 10. Januar 2022.

Die Sportferien beginnen am Samstag, 29. Januar 2022, und enden am Sonntag, 13. Februar 2022.

Schulpflege und Schulleitung der Schulen Böttstein wünschen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



© 2021 Schulen Böttstein

Lesung in der Bibliothek



© 2021 Schulen Böttstein

Räbeliechtliumzug



Nachtwanderung der Oberstufe

Am Dienstag, 9. November 2021, fand die alljährliche Nachtwanderung der Oberstufe statt, an der fünf Realschulkassen und drei Sekundarschulklassen mit ihren Klassenlehrpersonen und einigen Fachlehrpersonen teilnahmen.

Bei guten Wetterverhältnissen wurden an diesem Abend viele unterschiedliche Routen ausprobiert. Besonders gern hielt man sich am Stausee wegen der speziellen Atmosphäre auf. Eine Klasse, die in Richtung Aaresteg und Böttstein unterwegs war, wurde sogar von einer Familie zu einer kleinen Zwischenverpflegung eingeladen, worüber man sich sehr freute.



Aufgrund der Coronapandemie fanden sich immer nur zwei Klassen in der Winkle ein, wo sie vom Schulpflegepräsidenten, Herrn Pius Sutter, der Schulpflegerin, Frau Evelyn Schuler, und der Gesamtschulleiterin, Frau Gabi Herren, bereits erwartet wurden.



Wie jedes Jahr versorgte die HW-Lehrerin, Frau Michaela Bezold, alle Schülerinnen und Schüler mit warmem Tee und auch die leckeren Kalbsbratwürste fanden viele Abnehmerinnen und Abnehmer. Nach einer gemütlichen Runde am Feuer traten viele zufriedene Schülerinnen und Schüler mit ihren Klassenlehrpersonen und Fachlehrpersonen den Rückweg zur Schule an und trafen zur späten Stunde wohlbehalten zu Hause ein.

© 2021 Schulen Böttstein

Das OK Nachtwanderung bedankt sich herzlich bei allen mitwirkenden Personen für ihren Einsatz zu Gunsten der Nachtwanderung 2021.

Ski- und Snowboardlager

Die Schulen Böttstein führen in diesem Winter wieder ein Ski- und Snowboardlager für die Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe durch. Das Lager findet im Rahmen der Projektwoche vom 13. bis 18. März 2022 statt. Untergebracht sind die Teilnehmer im Ferienhaus «jujui» im Dorfkern von Arosa. Betreut und ski/snowboard-technisch ausgebildet werden sie von qualifizierten Ski- und Snowboardlehrern, welche oft auch schon die Schulen Böttstein besucht haben und von Lehrerinnen und Lehrern der Schule. Alle Leiter kommen unentgeltlich ins Lager, was der Schule hilft, den Elternbeitrag von 300 Franken seit Jahren niedrig zu halten.

Falls in Ihrem Keller Skis, Skischuhe, Snowboards oder Snowboardschuhe stehen, welche nicht mehr gebraucht werden, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden. Es gibt immer wieder Schüler, welche diese dankbar entgegennehmen, um damit am Ski- und Snowboardlager teilnehmen zu können.

Bitte melden Sie sich bei der Schulverwaltung, Tel. 056 269 12 51.



Gesellschaftliches

© 2018 Monika Meier

Gschichte-Zyt im Zelt

Auch dieses Jahr findet im heimeligen Zelt in der Antoniuspfarre Kleindöttingen die traditionelle Gschichte-Zyt statt. Jeweils mittwochs am 8., 15. und 22. Dezember 2021 von 17.00 - 17.30 Uhr öffnet das Zelt seine Pforten. Die Geschichten-Erzähler Manuela Nef, Fabienne Kaufmann, Käthi Zeugin und Daniel Burger-Müller laden Kinder im Vor- und frühen Primarschulalter ins Zelt in der Antoniuskirche ein. In zauberhafter Atmosphäre entführen sie die Jüngsten und ihre Begleitpersonen an jedem der Abende in eine andere Geschichtenwelt und freuen sich auf viele Gäste. Die Anlässe sind kostenlos.

Es gelten die aktuellen BAG Richtlinien. Bei Fragen ist Manuela Nef unter Mobile 079 690 50 54 erreichbar.



© 2021 Böttstemer Chilbi

Impressionen Böttstemer Chilbi



© 2021 Monika Meier

Impressionen Koffermarkt

TCS - Wildunfall

Die Gefahr eines Wildunfalls besteht grundsätzlich zu jeder Tages- und Jahreszeit. Besondere Vorsicht ist in der dunklen Jahreszeit geboten.

Im Morgen- und Abendverkehr und besonders bei Waldabschnitten und Warnschildern sollten Autofahrer daher die Geschwindigkeit anpassen und jederzeit bereit sein zu bremsen. Die Kollision mit einem Tier kann schon bei moderater Geschwindigkeit eine erhebliche Wucht entwickeln. Achtung: Auf ein Reh oder Hirsch folgt meist ein zweites oder drittes Tier.

TCS-Verkehrs-Tipps bei Wildunfällen

- Die Verkehrs-Warnschilder mit Wild ernst nehmen.
- In Waldgebieten und auf Landstrassen aufmerksam und nicht zu schnell fahren.
- Wald- und Feldrand im Blickwinkel behalten.
- Taucht ein Tier auf, sofort bremsen, abblenden und wenn möglich hupen.
- Achtung, die Tiere sind oft nicht alleine unterwegs.

Verhalten beim Zusammenprall

- Maximale Bremsleistung.
- Lenkrad gut festhalten.
- Fahrspur halten.
- Auf panikartige und riskante Ausweichmanöver verzichten.

Handeln nach Kollision mit Wildtier

- Warnblinkanlage einschalten und Unfallstelle mit Pannendreieck sichern.
- Benachrichtigen Sie die Polizei unter Telefon 117, Wildunfälle müssen in der Schweiz von Gesetzes wegen gemeldet werden. Die Polizei zieht, wenn nötig weitere Spezialisten (Wildhüter, Jäger, Tierarzt) hinzu.
- Warten Sie auf die Polizei und versuchen Sie nicht, sich dem Tier zu nähern.
- Auch wenn das Tier nach einer Kollision im Wald verschwunden sind, besteht Meldepflicht! Sehr oft sind die Tiere verletzt und verenden später.

Weitere Information: <https://www.tcs.ch/de/testberichte-ratgeber/tests/auto-crashtests/crashtests/wildunfall.php>.



10.27

Kleindöttingen



10.05

Kleindöttingen

Gewerbe

ANVAYA – CENTER

Yoga, Pilates und mehr...

Das ANVAYA-CENTER öffnete am 1. Oktober 2020 seine Türen, um ein zentraler Ort für Yoga, Pilates und vielem mehr zu sein. Es dient als Ort für Gesundheit, Bewegung und Gemeinsamkeiten.

Speziell Yoga ist Vielen vom Hören-Sagen bekannt und viele haben die Vorstellung, beim Yoga gehe es lediglich um ein wenig «herumsitzen» und «meditieren». Das falsche Bild, das man in den sozialen Medien sieht, welches Yoga als hoch komplex darstellt, mit Yogis in den verrücktesten Posen zeigen.

Klar: Beides ist Yoga und beides möglich zu praktizieren. Yoga ist jedoch viel mehr.

Für wen sich Yoga eignet? Für Alle! Gewisse Yoga-Style helfen den Geist zu beruhigen und sich vom Alltagsstress zu lösen, andere Varianten erhöhen die Beweglichkeit oder helfen einem überhaupt, wieder beweglich zu werden und wieder andere Versionen erhöhen die Kraft, die Ausdauer usw.

Für Yoga ist man weder zu jung noch zu alt, zu sportlich oder unsportlich, zu steif oder zu beweglich, zu ruhig oder zu gestresst. Es gibt für jede Person das passende Yoga, um das zu erreichen, was gewünscht ist.

Yoga ist ein Prozess, um den Körper jung, gesund, beweglich und geschmeidig zu halten. Daher finden wir die Aussage von B.K.S. Iyengar (Yoga Guru) absolut zutreffend:

«Man kann den Wert von Yoga nicht beschreiben, man muss ihn erfahren.»

Kommen Sie mal auf eine Probelektion für Yoga oder Pilates bei uns an der Böttsteinerstrasse 2 in Kleindöttingen vorbei. Den kompletten Lektionenplan finden Sie auf www.anvaya.ch.



Mein Name ist Andreas Stöhr und vor 8 Jahren bemerkte ich, dass meine Kondition und Figur sich in die falsche Richtung entwickeln und habe mir daher eine Fitness-DVD organisiert, welche auch Yoga als Trainingseinheit enthielt. Dies war mein erster Berührungspunkt mit Yoga – welches für mich bis dahin immer nur etwas für Nicht-Sportler war. Ich wurde des Besseren belehrt, da es ein 90-minütiges Power-Yoga war. Aufgrund dieser DVD habe ich damals auch angefangen, diverse Fitnesskurse zu besuchen.

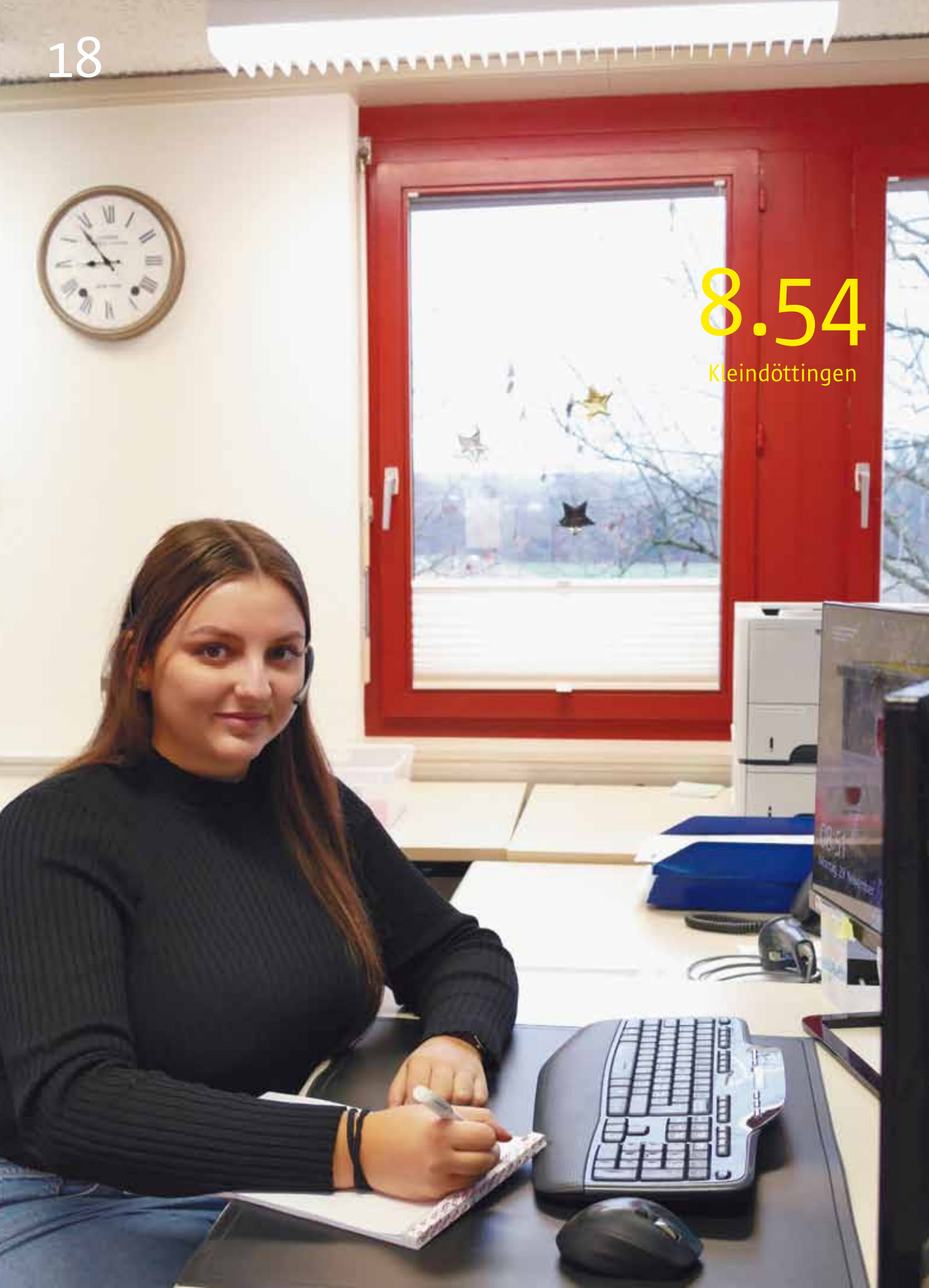
Eines Tages – in einer Fitnesslektion – fiel die Trainerin aus und eine Kollegin hatte die glorreiche Idee, dass ich die Stunde Yoga unterrichten soll. Gesagt, getan – das Resultat war, dass die Gruppe so begeistert war, dass ich danach die Ausbildung zum Yogalehrer absolviert und viele Weiterbildungen gemacht sowie weit über 2'000 Yogastunden unterrichtet habe.

Daraus ist dann natürlich auch der Wunsch nach einem eigenen Studio gewachsen, welcher ich mir im Oktober 2020 erfüllte.

Anvaya-Yoga
Studio Kleindöttingen
Böttsteinerstrasse 2
5314 Kleindöttingen

Mobile 079 424 32 69
www.anvaya.ch





8.54

Kleindöttingen

< © 2021 Monika Meier

Zu Besuch bei...

Lorena Jakupi Lernende Verwaltung

„Ich strenge mich an!“

Im August 2019 hat Lorena Jakupi ihre KV-Lehre bei der Verwaltung gestartet. Schon bald stehen die Abschlussprüfungen bevor. Die Redaktion schaut kurz vor Jahresende und dem Beginn des Schlussspurts in der Lehre bei Lorena vorbei und spürt ihren Puls.

In wenigen Monaten hast Du Deine Lehre fertig. Was sagt Dir Dein Gefühl? Ich bin schon etwas aufgeregt, aber mein Lehrbetrieb unterstützt mich bestens auf meinem Weg zum Abschluss. In der Schule laufen auch schon die ersten Vorbereitungen für die QV (Qualifikationsverfahren).

Würdest Du wieder eine KV-Lehre starten? Ja, definitiv. Die KV-Lehre ist eine gute Grundausbildung und öffnet mir viele Türen für die Zukunft.

Welche Abteilung oder welches Fachgebiet gefällt Dir am besten? Einwohnerkontrolle!

Wie überall im Arbeitsleben gibt es Aufgaben, die man gerne oder weniger gerne ausführt. Wie ist es bei Dir? Der Kundenkontakt am Schalter und am Telefon bereitet mir besonders Freude und meine Aufgaben sind immer interessant. Etwas weniger spannend sind hingegen das Schreddern und die «Abfalltour».

Du wohnst in Würenlingen – wie bewältigst Du den Arbeitsweg? Ich bewältige meinen Arbeitsweg mit dem Bus und Zug.

Wo siehst Du Dich in 10 Jahren? Zurzeit ist das ein bisschen schwierig einzuschätzen. Sehr wahrscheinlich möchte ich nach meiner Lehre weiterarbeiten, Berufserfahrung sammeln und danach eventuell ein Studium absolvieren.

Was macht Lorena in ihrer Freizeit? In meiner Freizeit treffe ich mich am liebsten mit meinen Freunden oder verbringe Zeit mit meiner Familie. Das Kochen und Backen gehören auch zu meinen Leidenschaften. Neulich habe ich auch das Lesen für mich entdeckt.



© 2021 Lorena Jakupi

Lorena Jakupi persönlich

- Geboren: 10. Juni 2003
- Grösse: 169 cm
- Essen: Tortellini mit Spinat
- Farbe: Violett
- Film: Miracle in Cell No. 7
- Freizeit: Freunde treffen, kochen und backen
- Musik: Hip-Hop

Weitere Informationen

Bis zu meinem sechsten Lebensjahr habe ich in Kleindöttingen gewohnt und besuchte den Kindergarten für ein Jahr. Schliesslich sind meine Familie und ich nach Würenlingen umgezogen.

Kontakt

Lorena Jakupi
5303 Würenlingen
l3@boettstein.ch

Agenda

08./15./
22. 12. 2021

Gschichte-Zyt

17.00 Uhr Pfarreisaal Kleindöttingen

05.01./19.01.2022

Entsorgung Weihnachtsbäume

bis spätestens 7.00 Uhr an den Strassenrand stellen

09.01.2022

Neujahrsapéro

14.15 Uhr Kulturhaus Rain

13./20.01.,
03./17.02.,
03./17.03.2022

Senioren Spielnachmittag

14.00 Uhr Pfarreisaal Kleindöttingen

29.01.-13.02.2022

Schulen Böttstein

Sportferien

02.02.2022

Test der Alarmsirenen

schweizweit zwischen 13.30 und 14.00 Uhr

conex 

Auflage: 2'100 Exemplare

Herausgeber: Gemeinde Böttstein

Redaktion: Vertretung aus Gemeinderat und -verwaltung

Druck: Bürli AG, Döttingen

Design: pimento.ch

Fotos: Verschiedene

Erscheinung: Das Mitteilungsblatt conex erscheint mit 6 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinde Böttstein

Redaktionsschluss 2022

> Nr. 01 Februar/März: **Donnerstag, 13. Januar 2022**

> Nr. 02 April/Mai: **Donnerstag, 17. März 2022**

 **Böttstein**
...verbindet



Redaktion conex

Gemeindeverwaltung Böttstein

Kirchweg 16

5314 Kleindöttingen

Tel. 056 269 12 20

gemeinde@boettstein.ch